

# Das Lese-Heft

Das **Lese-Heft** bietet viele Herausforderungen zum Lesen mit steigendem Schwierigkeitsgrad. Die Bearbeitung der Aufgaben gelingt nur, wenn die Kinder verstehen, was sie lesen. Das ist die wichtigste Voraussetzung für eine positive Leseentwicklung. Die einzelnen Seiten können in beliebiger Abfolge bearbeitet werden. Alle Aufgaben sind so gestaltet, dass sie von den Kindern selbst-

ständig bearbeitet werden können. Einfache Aufgabenstellungen zu Beginn in Blockschrift (für Leseanfänger besser lesbar!), wiederkehrende Symbole und Beispiele helfen dabei. Auf jeder Seite sollen die Kinder als erstes das Datumsfeld ausfüllen, damit für die Beobachtung der Lernentwicklung (im hinteren Umschlag) deutlich wird, wann das Kind was bearbeitet hat.

## 1–3 Schreib und lies.

Über das Zuordnen der Einzellaute (Anlaut-Bilder) zu den Buchstaben (evtl. mit Hilfe der Anlauttabelle) wird das Wort aufgebaut und schließlich von der Bedeutung her einem der großen Bilder zugeordnet.

## 4–7 Verbinde Bild und Wort.

Bei dieser Aufgabe müssen die Wörter den Bildern zugeordnet werden.

## 8–9 Welches Bild passt?

Hier muss das Wort ganz genau erlesen werden, damit es dem entsprechenden Bild zugeordnet werden kann. Die dargestellten Begriffe beginnen häufig mit dem gleichen Laut und weisen absichtlich Klangähnlichkeiten auf, um ein Erraten der Lösung zu erschweren.

## 10–11 Welches Wort passt?

Bei dieser Aufgabe muss man alle drei Wörter (die jeweils mit dem gleichen Buchstaben beginnen) ganz genau erlesen und ihre Bedeutung verstehen, um entscheiden zu können, welches von ihnen zum Bild passt.

## 12–13/18–19 Male 9 Bilder.

## 14–17 Was gehört zusammen?

Aus verschiedenen Silben sollen sinnvolle Wörter zusammengesetzt werden. Um den Kindern zu zeigen, welche Wörter entstehen sollen, ist vor der ersten Silbe jeweils der gesuchte Begriff abgebildet. Ab dieser Aufgabe wechselt die BLOCKSCHRIFT in die Gemischt Antiqua.

## 20–25 Was siehst du? Kreuze an.

In Wimmelbildern zu verschiedenen Themen sollen die Kinder entscheiden, welche der vorgegebenen Begriffe abgebildet sind. Eine Zusatzfrage für interessierte Kinder fordert jeweils eine erneute Beschäftigung mit dem Bild heraus.



Dies ist eine (Zusatz-)Aufgabe für „schlaue Dachse“.

## 26–27 Verbinde die richtigen Teile.

Halbierte Sätze sollen in einer sinnvollen Abfolge zusammengefügt werden. Hier geht es schon um das sinnentnehmende Lesen ganzer Sätze. Es wird durch das Konstruieren von Unsinnssätzen – wie es in der Zusatzaufgabe angeboten wird – ebenfalls gefördert.

## 28–29/36–39/40–43

### Male 13 Bilder / Lies und male.

Hier müssen die Kinder kurze Anweisungen lesen, verstehen und umsetzen. Dabei werden die Anforderungen an die Lesefähigkeit und das Verstehen immer komplexer.

## 30–31 + 34–35 Verbinde Bild und Wort.

## 32–33 Kreuze an: JA oder NEIN?

## 44–45 Löse die Rätsel.

Die Lösung der Rätsel soll von den Kindern mit anderen diskutiert und aufgeschrieben werden.

## 46–47 Erzähle weiter.

Die Geschichtenanfänge fordern die Kinder dazu heraus, über das Gelesene nachzudenken und die Geschichten fortzuführen.

## 48 Ein Buch, das ich mag

Parallel zur Bearbeitung dieses Lese-Heftes sollten die Kinder von Anfang an die Möglichkeit haben, Bücher nach ihrem Interesse auszuwählen, darin zu blättern und erste Leseversuche zu unternehmen.

Im **hinteren inneren Umschlag** finden Sie den **Beobachtungsbogen**. Er zeigt die fortschreitende Entwicklung des Kindes auf und hilft bei der Beschreibung dessen, was ein Kind schon kann.

Die **Rückseite** des Wörter-Heftes kann für das Spiel **Sätze würfeln und lesen** genutzt werden.

## Impressum

Erika Brinkmann (Hrsg.)

Lese-Heft – Schülerarbeitsheft in der ABC-Lernlandschaft

**Autorinnen:** Nina Bode-Kirchhoff, Erika Brinkmann

## 1. Auflage

1 9 8 7 6 5 | 14 13 12 11 10

Alle Drucke dieser Auflage sind unverändert und können im Unterricht nebeneinander verwendet werden. Die letzte Zahl bezeichnet das Jahr des Druckes.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Hinweis §52 a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung eingescannt und in ein Netzwerk eingestellt werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen. Fotomechanische oder andere Wiedergabeverfahren nur mit Genehmigung des Verlages.

© Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 2010

[www.klett.de](http://www.klett.de)

verlag für pädagogische medien (vpm)

**Illustrationen:** Axel Nicolai

**Redaktion:** Claudia Kettrup

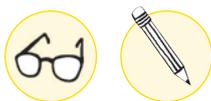
**Realisation:** Katrin Gerstle, Liesa Bulla | Friedrich Medien-Gestaltung

**Druck:** Mediahaus Biering GmbH, München

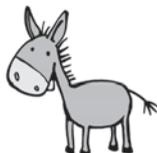
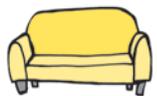
ISBN: 978-3-12-011105-4



[www.vpm-verlag.de](http://www.vpm-verlag.de)



SCHREIB UND LIES.



S

O

F

A



DATUM: \_\_\_\_\_



VERBINDE BILD UND WORT.



der HASE

das ZEBRA



die TOMATE



der ADLER



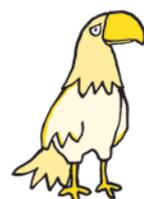
die ROSE



der UHU



der BIBER





WELCHES BILD PASST?

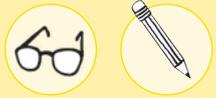
die RAKETE

die NUDEL

die ANANAS

der PAPAGEI

das TELEFON



WELCHES WORT PASST?

der TIGER

die TINTE

das TOR



der LÖWE

das LAMA

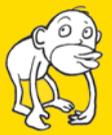
die LAMPE



der APFEL

der AFFE

die AMPEL



das SCHAF

der SCHATZ

das SCHIFF



die KERZE

das KAMEL

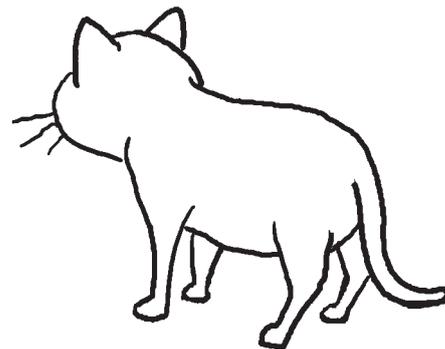
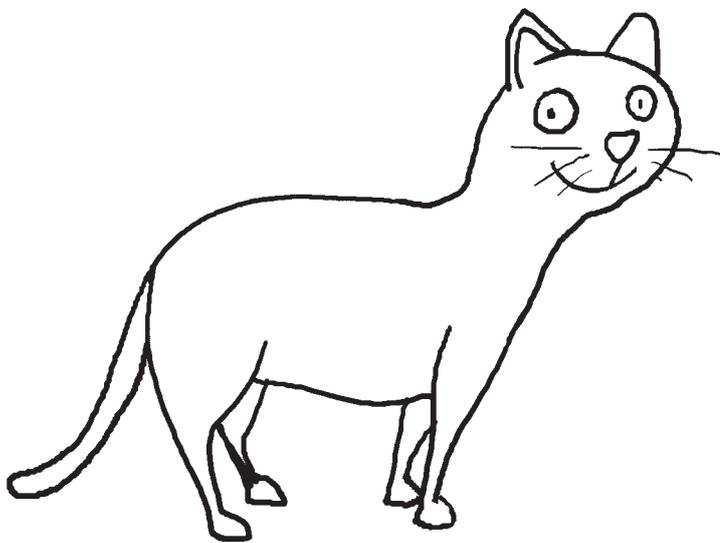
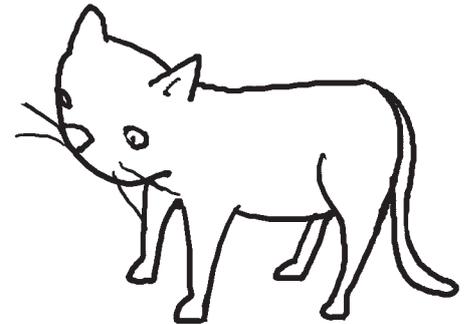
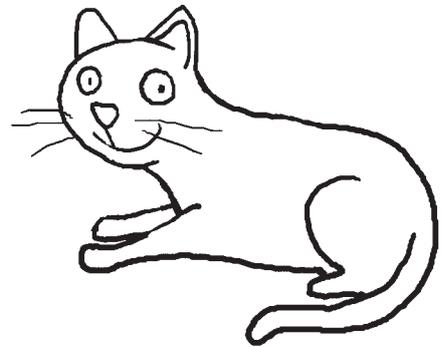
der KELLER





Lies und male.

Die Katze hat grüne Augen.  
Ihr Fell ist braunweiß gestreift.  
Sie trägt eine rote Schleife.  
Ein Kätzchen sieht aus wie die Mama.  
Ein Kätzchen ist schwarz.  
Die Pfötchen sind weiß.  
Das dritte Kätzchen ist gefleckt.



Wie heißen die Kätzchen?



# SÄTZE WÜRFELN UND LESEN



**Die Katze**



**Max**



**Die Hexe**



**Der Polizist**



**Der Floh**



**Das Ungeheuer**



**reitet wild**



**springt und krabbelt**



**verhaftet Diebe**



**fängt Mäuse**



**frisst Prinzessinnen**



**popelt gerne**



**im Bett.**



**in der Höhle.**



**im Keller.**



**auf dem Besen.**



**in der Nase.**



**im Kaufhaus.**

## Erläuterungen zum Spiel:

Das Spiel **Sätze würfeln und lesen** kann mit einem bis drei Spielern gespielt werden. Ein Kind würfelt und liest im ersten Kasten (entsprechend dem gewürfelten Ergebnis) den Satz-

anfang. Dann würfelt das nächste Kind und liest den entsprechenden mittleren Teil. Das dritte Kind würfelt und liest das Satzende im letzten Kasten.

Besonders witzige Sätze werden aufgeschrieben und können später den anderen Kindern vorgelesen werden.